

Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit

Bremen, 16.11.2011

Frau Spink

Tel.: 361-59953

**Vorlage Nr. L20/18
für die Deputation für Bildung am 16. Dezember 2011**

Nachwahl eines Mitgliedes und eines stellvertretenden Mitgliedes des Landesausschusses für Weiterbildung

A. Problem :

Das Bremische Weiterbildungsgesetz sieht in § 9 vor, dass bei der Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit zur Beratung über Grundsatzangelegenheiten der Weiterbildung ein Landesausschuss für Weiterbildung errichtet wird, der die mit Weiterbildung befassten Senatsressorts sowie die Einrichtungen berät.

Dem Landesausschuss gehören neben weiteren entsandten Vertretern fünf Vertreterinnen und Vertreter anerkannter Einrichtungen der Weiterbildung oder ihrer gemeinsamen Interessenvertretung, davon mindestens eine oder einer aus Bremerhaven (§ 9, Abs. 3, Nr. 1), drei Vertreterinnen und Vertreter der Hochschulen des Landes Bremen, davon mindestens eine oder einer aus Bremerhaven (§ 9, Abs. 3, Nr. 2), zwei Sachverständige aus der betrieblichen Weiterbildungspraxis (§ 9, Abs. 3, Nr. 4) und zwei weitere Vertreterinnen und Vertreter von Weiterbildungsinteressen, die durch die in § 9 Abs. 3 Nummern 1,2 und 4 genannten Mitglieder des Landesausschusses nicht hinreichend vertreten sind (§ 9 Abs. 3 Nr. 5) an, die durch die Deputation für Bildung auf Vorschlag der Einrichtungen oder ihrer gemeinsamen Interessenvertretungen oder auf Vorschlag der Hochschulen gewählt werden.

Die Mitglieder des Landesausschusses für Weiterbildung wurden auf der Sitzung der Deputation für Bildung am 09.09.2010 für eine dreijährige Amtsperiode gewählt.

Mit Schreiben vom 24.08.2011 hat Frau Susanne Nolte, bis zum 31.07.2011 kommissarische Direktorin der Bremer Volkshochschule, ihr Mandat als Mitglied des Landesausschusses niedergelegt. Mit Schreiben vom 11.07.2011 hat Frau Carmen Emmenecker, bis zum 30.09.2011 Leiterin der Bildungsgemeinschaft Arbeit und Leben Bremerhaven e.V., ihr Mandat als stellvertretendes Mitglied niedergelegt.

Für die Gruppe der anerkannten Weiterbildungseinrichtungen gemäß § 9 Abs. 3 Nr. 1 des Weiterbildungsgesetzes sind somit zwei Personen nachzuwählen.

B. Lösung:

Mit Schreiben vom 25.08.2011 schlagen die nach dem Bremischen Weiterbildungsgesetz anerkannten Einrichtungen einvernehmlich vor, Frau Dr. Sabina Schoefer, die jetzige Direktorin der Bremer Volkshochschule, zum Mitglied und Frau Annette Knobbe, neue Leiterin der Bildungsgemeinschaft Arbeit und Leben Bremerhaven e.V., zum stellvertretenden Mitglied des Landesausschusses zu wählen. Weitere Wahlvorschläge liegen nicht vor.

C. Beschlussvorschlag:

Die Deputation für Bildung wählt Frau Dr. Sabina Schoefer zum Mitglied und Frau Annette Knobbe zum stellvertretenden Mitglied des Landesausschusses für Weiterbildung.

In Vertretung

gez.

Carl Othmer

Staatsrat